

Realschüler führen beim Börsenspiel

Team „RS Masters“ aus Trostberg führt Schülerranking an – Depotwert um 15 Prozent gesteigert

Trostberg. Ganz im Zeichen der guten Börsenentwicklung stand die erste Hälfte des Online-Lernspiels der Sparkassen. 160 Teams nutzen derzeit im Landkreis Traunstein die Möglichkeit, ihr Wissen um die Börse und wirtschaftliche Zusammenhänge spielerisch zu vertiefen.

Das Team „RS Masters“ von der Staatlichen Realschule Trostberg führt das Schülerranking an. Die Spielgruppe nutzte bislang am geschicktesten den Höhenflug des DAX und steigerte ihren Depotwert bereits 15 Prozent auf 57 600 Euro und belegt damit momentan bayernweit den zweiten Platz.

In diesem Jahr findet bereits die 35. Spielrunde im Planspiel Börse



Das Team „RS Masters“ von der Staatlichen Realschule Trostberg mit (hinten von links) Sebastian Kloos, Barbara Aicher, Anna Heldtmann, Oliver Werner und Korbinian Hartl sowie (vorne, von links) Martin Brandl und Jakob Aicher führt das Schülerranking beim Planspiel Börse an.

statt. Damit engagieren sich die öffentlichen Sparkassen in Deutschland und Europa für die finanzielle Bildung bei Schülern und Studenten. Beim Planspiel Börse lernen die Teilnehmer die

Funktionsweise der Börse kennen. Für die zehnwöchige Spielzeit erhält jedes Team ein Depot mit virtuellem Startkapital von 50 000 Euro, das durch geschickte Käufe und Verkäufe vermehrt werden soll. Zusätzlich werden alle Depots auch unter nachhaltigen Anlageaspekten ausgewertet. Abgerechnet und bewertet werden die Aktionen mit den realen Kursen der jeweiligen Wertpapiere.

Das Börsenspiel endet am 13. Dezember. Bis dahin haben alle Teilnehmer noch die Möglichkeit, ihre Depotwerte zu verbessern. Es lohnt sich, denn für die fünf erstplatzierten Schülerteams in der Depotgesamtwertung gibt es bei der Kreissparkasse Traunstein-Trostberg Geldpreise zu gewinnen. – red